



...im März ist der

## Falsche Blauregen (*Hardenbergia comptoniana*)

**Familie: Fabaceae**  
(Schmetterlingsblütengewächse)

Der „Falsche Blauregen“ stammt aus der sehr artenreichen Region im Südwesten Australiens und beeindruckt mit leuchtend blau-violetten Blüentrauben. Er und kommt vor allen an trockenen, sandigen Küstenstandorten vor und klettert mehrere Meter hoch. Die kleinen Blüten zeigen den typischen Aufbau einer Schmetterlingsblüte: ein großes Blütenblatt (Fahne) lockt mit auffälliger Färbung Bestäuber an, die vier weiteren Blütenblätter (Flügel und Schiffchen) umgeben die Geschlechtsorgane. Die „Fahne“ beim Falschen Blauregen hat zwei helle, ovale Basalflecken, die wie kleine Augen wirken. Typische Bestäuber in der australischen Heimat sind Bienen.

Beschrieben wurde die Art in Großbritannien, nachdem der Botaniker und Künstler Henry Andrews eine blühende Pflanze auf dem Anwesen des Lords von Northampton, Castle Ashby, entdeckte. Benannt wurde sie nach Lady Northampton, deren Nachname Compton lautete. Erst etwas später wurde die Art der Gattung *Hardenbergia* zugeordnet, deren Name wiederum eine Dame ehrt: Franziska Gräfin von Hardenberg, die die Sammlung australischer Pflanzen ihres Bruders betreute.



Blüte im Detail mit Augenflecken auf der Fahne.



Blüentraube und Laub.